



Dirk Ehrenfried

Bezirksevangelist

Ordinationen (Auszug)

- 18.11.2009 Bezirksevangelist durch Bezirksapostel Koberstein

Aufgabenbereich als stv. Bezirksvorsteher

- 18.11.2009 - 24.02.2013 [Bezirk Siegen](#)
- 24.02.2013 - heute [Bezirk Gießen](#)

10. März 2026

Text: Zentralarchiv

Fotos: Zentralarchiv

24. Februar 2013 - Zusammenlegung der Bezirke Gießen und Wetzlar

Am Sonntag, 24. Februar 2013, besuchte Bezirksapostel Bernd Koberstein in Begleitung von Apostel Jens Lindemann und Bischof Axel Münder die Gläubigen der Kirchenbezirke Gießen und Wetzlar. Die Gemeinden des Bezirkes Gießen waren via Internet angeschlossen, konnten aber wegen eines technischen Problems nur einen Teil des Gottesdienstes miterleben. Das war bedauerlich, da dieser Gottesdienst von wesentlichen Veränderungen, die die Bezirke Gießen und Wetzlar gleichermaßen betreffen, geprägt war.

Der Bezirksapostel legte seiner Predigt die Aussage Jesu

„Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Er kommt die Stunde und ist schon jetzt, dass die Toten hören werden die Stimme des Sohnes Gottes, und die sie hören werden, die werden leben.“ (Johannes 5:25)

zugrunde und zeigte in seinen Ausführungen, dass sich die Worte Jesu nicht nur an die Lebenden sondern auch an die Toten richten. „Wer sich der Stimme des Sohnes Gottes öffnet, wird leben.“ so Bezirksapostel Koberstein.

Am Ende dieses Gottesdienstes wies er den Bezirksältesten Heinrich Roth in den Ruhestand, der insgesamt 40 Jahre als Amtsträger ehrenamtlich tätig war. In den letzten 18 Jahren stand er dem Gießener Kirchenbezirk vor.

Im Anschluss an die Ruhestandsfeier führte Bezirksapostel Bernd Koberstein die Bezirke Siegen,

